



INTERNATIONALES
FRAUENFILMFESTIVAL
Dortmund | Köln

16. April 2011: Connected Open Greens

Workshop zur Stadtnatur und Stadtbienen mit Annemie Maes

im Rahmen des Internationalen Frauenfilmfestivals Dortmund | Köln (12. – 17. April 2011)



Wollen wir unser urbanes Leben tatsächlich nachhaltig und ökologisch gestalten, müssen wir was tun. Aber wie und wo lassen sich in den zubetonierten Stadtlandschaften grüne Oasen etablieren – auf der Fensterbank, dem Balkon oder dem Hausdach? Und welche Rolle können Bienen in diesem Umfeld spielen?

Die Multimedia-Künstlerin und Aktivistin **Annemie Maes** liefert in einem Workshop Antworten und praktische Anleitungen. Sie beschäftigt sich seit langem mit Ökotechnologien und gründete 2004 das Künstlerkollektiv OKNO in Brüssel, das innovative Kulturprojekte zwischen Kunst und Technologie entwickelt. Zum Beispiel **Connected Open Greens**. Das meint jene städtischen Randzonen, in denen Kultur und Natur symbiotisch in Beziehung stehen, wo regenerative Energie-Technologien auf traditionelle Gartenarbeit stoßen und neue Biotope für Pflanzen und Tiere durch Kunstprojekte geschaffen werden.

In Brüssel betreibt OKNO zwei Dachgärten. Sie beobachten und dokumentieren Wachstum, Blüte und Verfall von Pflanzen, stellen Lebensraum für Insekten her. Ein Schwerpunkt sind die Bienenvölker. In dem Kontext organisiert OKNO Workshops und den »adopt-a-bee-plan«: Bienenstöcke zur Adoption. In Dortmund stellt Annemie Maes das Brüsseler Projekt vor, insbesondere ihre Erfahrungen mit der Bienenhaltung in der Stadt. Im praktischen Teil werden Saatbomben gerollt, die beim abschließenden Stadtspaziergang durch Dortmund wirkungsvoll zum Einsatz kommen, um den Stadtbienen zu neuen Blüten zu verhelfen.

Das Internationale Frauenfilmfestival Dortmund | Köln präsentiert auch in diesem Jahr wieder rund 90 internationale Filme, Vorträge und viele Gäste. Jeder ist herzlich willkommen, um mehr über das Festivalthema **WAS TUN – Filme zur Situation** zu erfahren, in denen es unter anderem um Umweltprobleme, Nachhaltigkeit und regenerative Energien geht.

16. April 2011, 12.-15 Uhr, Parzelle im Depot, Dortmund, Immermannstraße 29

Preis: 6 Euro / ermäßigt 5 Euro (Workshop in englischer Sprache)

Weitere Informationen: www.frauenfilmfestival.eu, Telefon: 0231-5025162

Anmeldung erbeten unter schiel@frauenfilmfestival.eu